



K 6700, Ausbau der Ortsdurchfahrt St. Johann-Gächingen

a) Feststellung des Kostenanschlags

b) Vergabe der Bauarbeiten

Beschlussvorschlag:

1. Der Kostenanschlag für den Ausbau der K 6700 in der Ortsdurchfahrt St. Johann-Gächingen wird auf 280.000,00 EUR Gesamtkosten festgestellt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Bauarbeiten entsprechend der öffentlichen Ausschreibung an die Firma Asphalt Straßenbau, Inzighofen, zum Angebotspreis (einschließlich Mehrwertsteuer) von 257.927,93 EUR zu vergeben.

Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

| | | | |
|--|----------------------|--------------------------------------|----------------|
| Gesamtkosten: | 280.000,00 EUR | Kostenanteil Landkreis: | 188.500,00 EUR |
| Haushaltsstelle: | 2.6502.9520.000-1011 | Kostenanteil Gemeinde St. Johann: | 91.500,00 EUR |
| zur Verfügung stehende Haushaltsmittel: | 280.000,00 EUR | Gesamt | 280.000,00 EUR |

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Die notwendige Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt - OD - St. Johann-Gächingen ist im Haushalt 2010 vorgesehen. Nachdem die öffentliche Ausschreibung nach der VOB/A erfolgte, kann der Kostenanschlag mit Gesamtkosten von 280.000,00 EUR festgestellt werden und die Vergabe der Bauarbeiten an den günstigsten Bieter erfolgen.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Die vorgesehenen Maßnahmen des Landkreises umfassen einen neuen Straßenaufbau bei Beibehaltung der vorhandenen Linienführung. Die Gemeinde erneuert in diesem Zuge den Kanal und die Wasserleitung einschließlich der erforderlichen Hausanschlüsse. Da die gesamte Maßnahme nur eine Erneuerung der bereits bestehenden Straße umfasst war eine Planung nicht erforderlich.
2. Ursprünglich war geplant, dass der Landkreis und die Gemeinde die Bauarbeiten jeweils getrennt ausschreiben. Für die Maßnahmen des Landkreises an der K 6700 OD Gächingen waren 280 000,00 EUR im Haushalt 2010 vorgesehen (Länge: 320 m, Fahrbahnbreite: 6,5 m, Zustandsnote: 5); siehe Investitionsprogramm KT-Drucksache Nr. VII-0031, Anlage 4, lfd. Nr. 1.

3. Um Reibungsverluste bei der Ausführung zu vermeiden, wurden in Abstimmung mit der Gemeinde St. Johann die gesamten Arbeiten vom Landkreis nach der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 24.03.2010 sind 7 Hauptangebote und 2 Nebenangebote eingegangen. Aufgrund der Nachrechnung und Nachlässe ergibt sich folgende Reihenfolge der Bieter:

| | Bieter/Firma | Angebotsendsumme einschließlich MwSt. | % einschließlich Nachlass |
|----|---|---------------------------------------|---------------------------|
| 1. | Asphalt Straßenbau, Inzigkofen (Nebenangebot) | 257.927,93 EUR | 100,00 % |
| 2. | Asphalt Straßenbau, Inzigkofen (Hauptangebot) | 269.632,34 EUR | 104,54 % |
| 3. | Stumpp, Balingen | 283.380,74 EUR | 109,87 % |
| 4. | Eurovia Teerbau, Stuttgart | 286.631,50 EUR | 111,13 % |
| 5. | Brodbeck, Metzingen | 287.353,36 EUR | 111,41 % |
| 6. | List, Reutlingen (1 % Nachlass) | 299.029,23 EUR | 115,94 % |
| 7. | Schrode, Hayingen (Nebenangebot) | 320.128,50 EUR | 124,12 % |
| 8. | Flammer, Mössingen | 356.011,29 EUR | 138,03 % |

Die Firma Asphalt Straßenbau, Inzigkofen, hat im Nebenangebot für die Erdarbeiten, die Entfernung und den Wiedereinbau der Asphaltsschichten zwischen den Randsteinen eine pauschale Abrechnung angeboten. Das Nebenangebot entspricht den Ausschreibungsvorgaben und ist zu werten.

Das günstigste Angebot hat somit die Firma Asphalt Straßenbau abgegeben. Die Angebotssumme beträgt brutto 257.927,93 EUR. Es wird deshalb vorgeschlagen, die Bauarbeiten an diese Firma zu vergeben.

Mit den Bauarbeiten soll am 17.05.2010 begonnen werden. Das Bauende ist für den 30.07.2010 vorgesehen.

4. Nach dem Kostenanschlag vom 29.03.2010 - Anlage - wird mit Gesamtkosten in Höhe von 280.000,00 EUR gerechnet. Davon entfallen ca. 91.500,00 EUR auf die Gemeinde St. Johann. Damit betragen die Kosten für den Landkreis ca. 188 500,00 EUR, was gegenüber dem Haushaltsplan (Haushaltsstelle 2.6502.9520.000-1011) eine Einsparung bei dieser Maßnahme von rund 90 000,00 EUR erbringt.
5. Für die Baumaßnahme sind im Vermögenshaushalt 2010 unter der Haushaltsstelle 2.6502.9520.000-1011 Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 280.000,00 EUR veranschlagt.